## AUSSCHUSS DER PRÄSIDENTEN DER ZENTRALBANKEN DER MITGLIEDSTAATEN DER

## EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT

Vertraulich

<u>Entwurf</u>

230. SITZUNG

BASEL, DIENSTAG, DEN 13. DEZEMBER 1988, 9.30 UHR

## Tagesordnung

- I. Billigung des Protokolls der 229. Sitzung.
- II. Ueberwachung der Wirtschafts- und Währungsentwicklung und -politik in den EWG-Ländern auf der Grundlage:
  - der Vorbereitung durch die "Dalgaard-Gruppe" und der Diskussion des Stellvertreterausschusses;
  - von statistischen Graphiken und Tabellen(1).
- III. Verabschiedung des Ausschussberichts an die EG-Finanzminister über die Entwicklung an den Devisenmärkten der neunzehn an der Konzertation beteiligten Länder im November und in den ersten Dezembertagen 1988.
- IV. Prüfung des Berichts Nr. 64 der Expertengruppe unter dem Vorsitz von Herrn Dalgaard über jüngste Entwicklungen bei der Verwendung der privaten ECU(2).
- V. Verlängerung des Mechanismus der erneuerbaren Swaps im EWS(3).
- VI. Vorsitz im Ausschuss.
- VII. Weitere Fragen innerhalb der Zuständigkeit des Ausschusses.
- VIII. Zeit und Ort der nächsten Sitzung.

<sup>(1)</sup> Die Graphiken, die unter der Aegide der "Dalgaard-Gruppe" erstellt wurden, sowie die "Konzertationstabellen" und die Monatsstatistiken werden den Zentralbankpräsidenten in Basel zur Verfügung stehen.

<sup>(2)</sup> Bei diesem Bericht handelt es sich um den jährlichen Rückblick auf Entwicklungen bei der Verwendung der privaten ECU; der Bericht wurde am 1. Dezember 1988 vom Sekretariat versandt.

<sup>(3)</sup> Das Sekretariat wird in Kürze einen Vermerk über diesen Punkt verteilen. Es wird vorgeschlagen, den Swaps-Mechanismus, der im März 1989 ausläuft, unverändert für zwei weitere Jahre zu verlängern und dabei ähnlich wie im Dezember 1986 zu verfahren.